



Orientierungshilfe bei einem Todesfall – Was jetzt zu tun ist

Ein Todesfall bringt das Leben für einen Moment zum Stillstand. Menschen, die wir lieben, hinterlassen Spuren, Erinnerungen und eine Lücke, die niemand füllen kann.

Gleichzeitig fordert der Alltag weitere Entscheidungen, Telefonnummern, Dokumente und Abläufe ein, obwohl der Kopf dafür kaum Raum hat.

Diese ausführliche Liste hilft dabei, Schritt für Schritt wichtige Aufgaben nach einem Todesfall zu bewältigen.

Sie ersetzt kein menschliches Mitgefühl und keine Begleitung, aber sie hilft dabei, Schritt für Schritt Orientierung zu finden.

Niemand muss alles sofort erledigen.

Nimm dir die Zeit, die du brauchst, und hol dir Unterstützung, wenn es zu viel wird. Jede Handlung darf langsam sein.

1. Ärztliche Feststellung des Todes

Damit offiziell ein Todesfall vorliegt, muss ein Arzt den Tod feststellen und eine Todesbescheinigung ausstellen.

- ☐ Notarzt, Palliativarzt, Hausarzt oder den hausärztlichen Notdienst (116117) kontaktieren
- ☐ Krankenversicherungskarte und Personalausweis für den Arzt rauslegen
- ☐ Todesbescheinigung entgegennehmen und sicher ablegen

2. Wichtige Dokumente zusammenstellen

Diese Unterlagen werden für Bestatter, Behörden und Versicherungen benötigt. Am besten alles an einem Ort sammeln.

- ☐ Personalausweis oder Reisepass

KompassRaum

BEGLEITUNGEN UND FORTBILDUNGEN
IN ZEITEN VON KRISE, TRAUER UND
ABSCHIED



www.kompassraum.de



j.becker@kompassraum.de



- ☐ Krankenversichertenkarte
- ☐ Heiratsurkunde / Geburtsurkunde
- ☐ Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht (falls vorhanden)
- ☐ Versicherungsunterlagen

3. Erste Angehörige informieren

Nahestehende Personen sollten zeitnah informiert werden, um Unterstützung und Beistand zu ermöglichen.

- ☐ Familie verständigen
- ☐ Vertrauenspersonen informieren
- ☐ Arbeitgeber informieren (falls notwendig)

4. Bestatter kontaktieren

Ein Bestattungsinstitut organisiert Überführung, Formalitäten und die spätere Trauerfeier.

- ☐ Überführung beauftragen
- ☐ Trauergespräch vereinbaren
- ☐ Bestattungsart auswählen (Erdbestattung, Urne, Friedwald, Seebestattung)

5. Formalitäten erledigen

Behördliche und organisatorische Schritte sollten innerhalb der ersten Tage erfolgen.

- ☐ Sterbeurkunde beim Standesamt beantragen (Bestatter kann unterstützen)
- ☐ Krankenkasse informieren
- ☐ Rentenstelle benachrichtigen (z. B. für Vorschusszahlung der Witwen-/Witwerrente)

- ☐ Versicherungen informieren (Lebensversicherung, Unfall, Haftpflicht)
- ☐ eventuelle Verträge prüfen (Miete, Abos, laufende Zahlungen)

6. Trauerfeier & Abschied planen

Gemeinsam mit dem Bestattungsinstitut oder der Familie können Abläufe und persönliche Wünsche festgelegt werden.

- ☐ Ort der Trauerfeier festlegen
- ☐ Musik und Gestaltung (z. B. Foto, Blumen, Texte)
- ☐ Ablauf mit Redner oder Geistlicher besprechen
- ☐ Wenn gewünscht Traueranzeige oder Trauerkarte erstellen

7. Unterstützung suchen

Trauer bringt körperliche und seelische Belastungen mit sich. Unterstützung kann entlasten.

- ☐ Ggf. Trauerbegleitung oder Beratungsstelle kontaktieren
- ☐ Ggf. Seelsorge in Anspruch nehmen (unabhängig von Religion)
- ☐ Freundeskreis um praktische Hilfe bitten (Einkäufe, Organisation)

Wichtiger Hinweis

Diese Checkliste soll eine Orientierung bieten.

Je nach persönlicher Situation können zusätzliche Schritte notwendig sein oder auch einige Punkte entfallen.